

25. Dezember 2022
Gott wird Mensch für uns.



Lukasevangelium 2,1-7:

Es begab sich aber in jenen Tagen, dass ein Befehl ausging von dem Kaiser Augustus, dass der ganze Erdkreis sich erfassen lassen sollte. Diese Erfassung war die erste und geschah, als Kyrenius Statthalter in Syrien war. Und es zogen alle aus, um sich erfassen zu lassen, jeder in seine eigene Stadt. Es ging aber auch Joseph von Galiläa, aus der Stadt Nazareth, hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Bethlehem heißt, weil er aus dem Haus und Geschlecht Davids war, um sich erfassen zu lassen mit Maria, seiner ihm angetrauten Frau, die schwanger war. Es geschah aber, während sie dort waren, da erfüllten sich die Tage, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen, und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in die Krippe, weil für sie kein Raum war in der Herberge.

Micha 5,1:

Und du, **Bethlehem**-Ephrata, du bist zwar gering unter den Hauptorten von Juda; aber **aus dir soll mir hervorkommen, der Herrscher über Israel werden soll**, dessen Hervorgehen von Anfang, von den Tagen der Ewigkeit her gewesen ist.

Hebräerbrieff 4,14-16:

Da wir nun einen großen Hohenpriester haben, der die Himmel durchschritten hat, Jesus, den Sohn Gottes, so lasst uns festhalten an dem Bekenntnis!

Denn wir haben nicht einen Hohenpriester, der kein Mitleid haben könnte mit unseren Schwachheiten, sondern einen, der **in allem versucht worden ist in ähnlicher Weise [wie wir]**, doch ohne Sünde.

So lasst uns nun mit Freimütigkeit hinzutreten zum Thron der Gnade, damit wir Barmherzigkeit erlangen und Gnade finden zu rechtzeitiger Hilfe!

Philipperbrief 2,5-7:

Denn ihr sollt so gesinnt sein, wie es Christus Jesus auch war, der, als er in der **Gestalt Gottes war**, es nicht wie einen Raub festhielt, Gott gleich zu sein; sondern er **entäußerte sich selbst, nahm die Gestalt eines Knechtes an und wurde wie die Menschen**; und in seiner äußeren Erscheinung **als ein Mensch erfunden**, erniedrigte er sich selbst und wurde gehorsam bis zum Tod, ja bis zum Tod am Kreuz.

Philippenerbrief 2,3-4:

Tut nichts aus Selbstsucht oder nichtigem Ehrgeiz, sondern **in Demut achte einer den anderen höher als sich selbst**. Jeder schaue nicht auf das Seine, sondern jeder auf das des anderen.

Lukasevangelium 2,1-7:

Es begab sich aber in jenen Tagen, dass ein Befehl ausging von dem Kaiser Augustus, dass der ganze Erdkreis sich erfassen lassen sollte. Diese Erfassung war die erste und geschah, als Kyrenius Statthalter in Syrien war. Und es zogen alle aus, um sich erfassen zu lassen, jeder in seine eigene Stadt. Es ging aber auch Joseph von Galiläa, aus der Stadt Nazareth, hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Bethlehem heißt, weil er aus dem Haus und Geschlecht Davids war, um sich erfassen zu lassen mit Maria, seiner ihm angetrauten Frau, die schwanger war. Es geschah aber, während sie dort waren, da erfüllten sich die Tage, dass sie gebären sollte. Und **sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen, und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in die Krippe, weil für sie *kein Raum* war in der Herberge.**

Offenbarung 3,20:

Siehe, ich **stehe vor der Tür und klopfe an**.

Wenn jemand meine Stimme hört und die Tür öffnet, so werde ich zu ihm hineingehen und das Mahl mit ihm essen und er mit mir.

Komm, o mein Heiland Jesu Christ,
meins Herzens Tür dir offen ist.

Ach zieh mit deiner Gnade ein;
dein Freundlichkeit auch uns erschein.

Dein Heilger Geist uns führ und leit
den Weg zur ewgen Seligkeit.

Dem Namen dein, o Herr, sei ewig Preis und Ehr.